

07. September 2012

## **Wasserstoff für NRW: Clean Energy Partnership startet Infrastrukturausbau im bevölkerungsreichsten Bundesland**

**Berlin, 07.09.2012. Mit der Eröffnung der ersten öffentlichen Wasserstofftankstelle in Nordrhein-Westfalen wurde heute ein wichtiger Meilenstein für den Infrastrukturausbau der Clean Energy Partnership (CEP) gesetzt. Ab sofort können in Düsseldorf Brennstoffzellenfahrzeuge mit gasförmigem Wasserstoff betankt werden. Mit der Eröffnung der ersten von insgesamt sieben Wasserstofftankstellen, die bis Ende 2015 in NRW errichtet werden, starten die Automobilpartner der CEP die Auslieferung von Brennstoffzellenfahrzeugen an Pilotkunden.**

*Air Liquide gibt mit der Düsseldorfer Wasserstofftankstelle den Auftakt für den Ausbau einer Infrastruktur für Brennstoffzellenfahrzeuge in einer der stärksten und verdichtesten Wirtschaftsstandorte der Welt. Für den weltweit aktiven Gaseproduzenten zählt Wasserstoff zu den erklärten Wachstumstreibern. Air Liquide entwickelt seit über 40 Jahren Know-how für die gesamte Wasserstoff-Versorgungskette und bringt diesen Erfahrungsschatz seit verganginem Jahr auch in die CEP ein. Erste Kunden in NRW haben ihre Brennstoffzellenfahrzeuge bereits in Empfang genommen. In Berlin, Hamburg, Baden-Württemberg und Hessen sind im Rahmen der CEP bereits an die 100 Wasserstofffahrzeuge auf den Straßen unterwegs, um die Alltagstauglichkeit der Antriebstechnologie unter Beweis zu stellen.*

*Dr. Lars Peter Thiesen, Leiter Einführungsstrategie Wasserstoff und Brennstoffzelle Europa, Adam Opel AG: „Die immensen Bemühungen aller Beteiligten, diese Eröffnung möglich zu machen, waren echte Pionierarbeit. Daher lautet die Botschaft heute: Wir haben es in engem Schulterschluss gemeistert und die Ergebnisse werden in wertvoller Weise in die Clean Energy Partnership einfließen. Ab dem heutigen Tag arbeiten wir gemeinsam mit unseren Partnern, der Energieagentur NRW, Air Liquide, eplus und 3M, auch in Nordrhein-Westfalen aktiv an einer zentralen Lösung für die Verbindung nachhaltiger Mobilität mit nachhaltiger Energieversorgung.“*



*Damit diese Fahrzeuganzahl weiter steigt, werden bis Ende 2015 weitere sechs Wasserstofftankstellen in Nordrhein-Westfalen eröffnet. Das Land Nordrhein-Westfalen ist seit 2010 assoziiertes Mitglied der Clean Energy Partnership. „Dass der Infrastrukturausbau und der Aufbau einer Fahrzeugflotte jetzt so schnell umgesetzt werden kann, ist auch ein Ergebnis der bisherigen guten Zusammenarbeit,“ so Patrick Schnell, Vorsitzender der CEP und Leiter Netzentwicklung bei Total Deutschland. „Wir freuen uns sehr, dass die Aktivitäten des Landes NRW im Bereich Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie jetzt auch für jedermann auf der Straße sichtbar sind.“*

*Der Aufbau des Tankstellennetzes in NRW erfolgt im Rahmen des Infrastrukturprogramms, das im Juni zwischen Bundesminister Dr. Peter Ramsauer und Vertretern der Unternehmen Air Liquide, Air Products, Daimler, Linde und Total Deutschland vereinbart wurde. Mit einem Gesamtvolumen von über 40 Millionen Euro bauen Bund und Industrie im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) das bestehende Netz von derzeit 15 auf 50 Wasserstofftankstellen aus. Damit wird Deutschland das erste Land weltweit sein, das über eine flächendeckende Grundversorgung für die bis dahin anvisierten 5.000 Brennstoffzellenfahrzeuge verfügt.*

**Kontakt CEP:**

**be: public relations GmbH – Humboldtstraße 57 – D-22083 Hamburg**

**Kristin Bube und Stefanie Bröcker**

**Tel. +49 (0) 40 – 23 805 87 – 95 / –97**

**E-Mail: [cep@bepr.de](mailto:cep@bepr.de)**

*Die Clean Energy Partnership – ein Zusammenschluss von sechzehn führenden Unternehmen – hat es sich zur Aufgabe gemacht, Wasserstoff als „Kraftstoff der Zukunft“ zu etablieren. Mit Air Liquide, den Berliner Verkehrsbetrieben BVG, BMW, Daimler, EnBW, Ford, GM/Opel, der Hamburger Hochbahn, Honda, Linde, Shell, Siemens, Total, Toyota, Vattenfall Europe und Volkswagen beteiligen sich Technologie-, Mineralöl- und Energiekonzerne sowie die Mehrzahl der größten Automobilhersteller und zwei führende Betriebe des öffentlichen Nahverkehrs an dem wegweisenden Zukunftsprojekt. Seit 2008 wird die CEP durch das Nationale Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) gefördert. [www.cleanenergypartnership.de](http://www.cleanenergypartnership.de)*